

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132272
		DK5 DK5-GK	6222 6224
		DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	47 41
Bearbeitung	BOI	Kartierung	22.07.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	42567,9005
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Stark kuppiges Gelände mit Niveaunterschieden von bis zu 20 m. Im oberen Bereich eine ebene Fläche, auf der sich vermutlich ehemals ein Haus befand. Mit teilweise altem, standorttypischem Eichen-Mischwald-Bestand. Daneben jedoch deutlich forstlich überprägt mit höheren Anteilen von Roteiche, die eingepflanzt wurde, vereinzelt Nadelgehölze und Hybrid-Pappeln, v.a. in den Randbereichen. Dennoch hochwaldartig ausgeprägt, am Boden oft dunkel und ohne erkennbare Krautvegetation, im Frühjahr eventuell mit Frühlingsgeophyten. In offeneren Bereichen mit Brom- und Krazbeergebüsch und Jungwuchs v.a. von Ahorn, der im Gebiet sich recht kräftig ausbreitet, z.T. totholzreich. Die Bäume haben häufig Stammdicken um 30 cm, örtlich ist viel Jungwuchs vorhanden. Vereinzelt erreichen einigen Buchen und Stiel-Eichen 50 bis 60 cm Stammdicke. Teilweise wurde der Bauschutt des abgerissenen Hauses am Hang entsorgt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	WQM	Eichenmischwald frischer Sandböden (2018)		
4	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		
1	2			40 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südwestteil des Friedhofs		
Nachbarnutzung/en	Friedhof, Privatgärten		
Rechtswert (X)	563059	Hochwert (Y)	5922120
Bezirk	Harburg	Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eißendorf (710)	Gemarkung	Eißendorf (711)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Vahrendorf Forst (Haake), Heimfeld, Eißendorf und Marmstorf [HH-2039 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

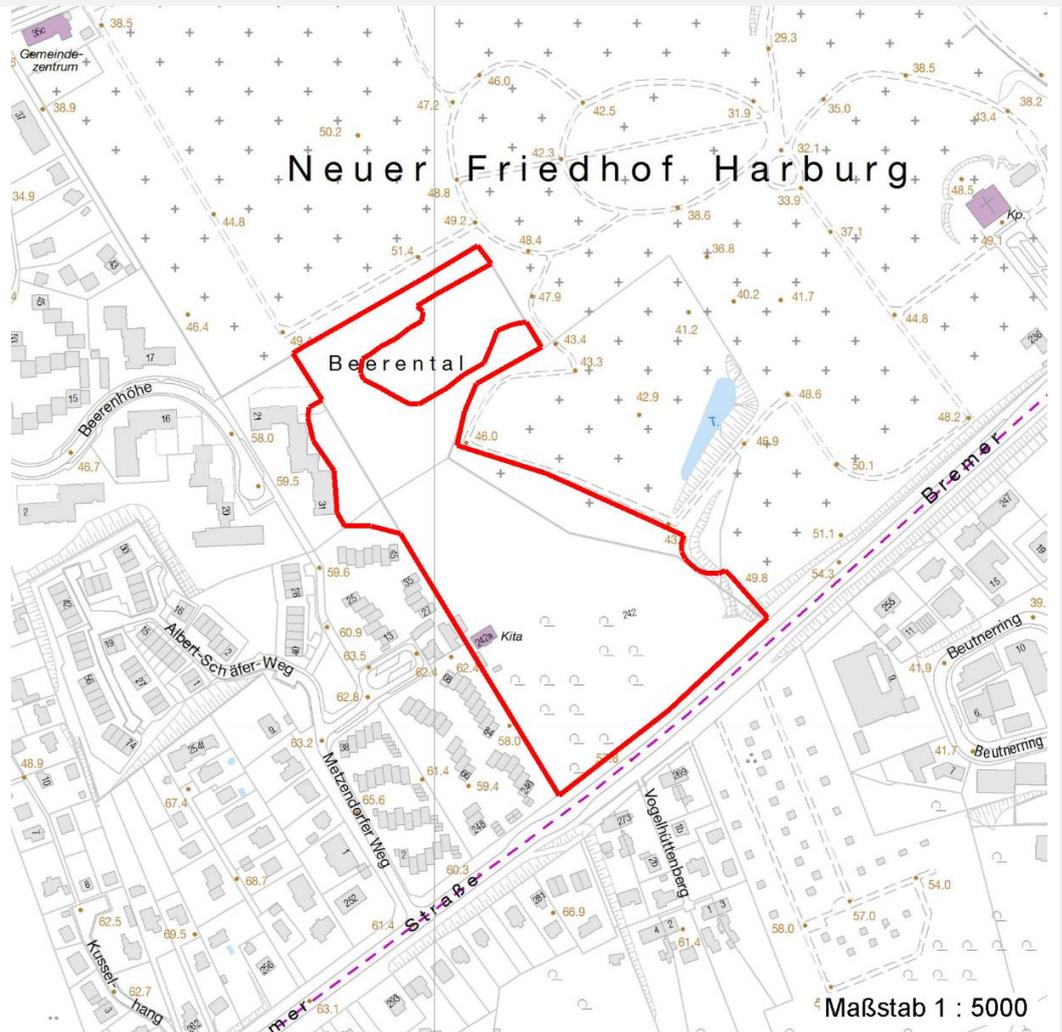
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132272
		DK5 DK5-GK	6222 6224
		DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	47 41
Bearbeitung	BOI	Kartierung	22.07.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	42567,9005
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132272	20835	6222	47	25.08.2002	K	6224	41
132272	20830	6222	47	21.10.2009	K	6224	41

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72159	0	6222_47_220718_1.JPG	
72160	0	6222_47_220718_4.JPG	
72161	0	6222_47_220718_3.JPG	
72162	0	6222_47_220718_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132272	
			DK5 DK5-GK	6222	6224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eißendorf	
Bearbeitung	BOI	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	47 41
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	22.07.2018	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	42567,9005	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Forstliche Überprägung, teils nicht heimische Gehölze.
Wertgesichtspunkte	Großes Alter, Naturnähe, Strukturreichtum, Totholzreichtum.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Langfristig die nicht heimischen Gehölze - v.a. Rot-Eichen und Hybrid-Pappeln entnehmen und zu einem naturnahen Eichen-Buchen-Mischwald umbauen.

Foto

Fotodatei	6222_47_220718_1.JPG	Fotodatei	6222_47_220718_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132272
		DK5 DK5-GK	6222 6224
		DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	47 41
Bearbeitung	BOI	Kartierung	22.07.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	42567,9005
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	6222_47_220718_3.JPG	Fotodatei	6222_47_220718_4.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Eichenmischwald frischer Sandböden (2018)	Biotoptyp	WQM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur	FFH-LRT	9190
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132272
		DK5 DK5-GK	6222 6224
		DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	47 41
Bearbeitung	BOI	Kartierung	22.07.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	42567,9005
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	1.9 - Beseitigung von standortfremden Gehölze
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	9190 (BFN) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: >= 90 % B: >= 80 % C: >= 70 %	70	C	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertungsgutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch, hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		C	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: >= 3 Wal dentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 40 % B: >= 2 Wal dentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 20 % C: sofern nicht A oder B zutrifft		C	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	2	C	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132272
		DK5 DK5-GK	6222 6224
		DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	47 41
Bearbeitung	BOI	Kartierung	22.07.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	42567,9005
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen(BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: <= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	2	B	
4.2	Durchmischung der verschiedenen Entwicklungsphasen A: gut durchmischt, naturnah strukturiert B: teilweise durchmischt C: Entwicklungsphasen nebeneinander (Altersklassenwald)		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckung Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 25 % C: > 25 %	15	B	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und Gleisbildung auf den Rückelinien höchstens gering B: wenige Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und/oder mäßige Gleisbildung auf den Rückelinien C: erhebliche Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien oder starke Gleisbildung auf den Rückelinien		A	
5.2	Entwässerung (bei Feuchtstandorten; gutachterlich mit Begründung) A: Wasserhaushalt intakt B: geringe bis mäßige Entwässerung, z. B. durch einige Gräben oder ausgebauter Vorfluter C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		B	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: keine oder nur kleinflächige Beeinträchtigung (< 10 % Flächenanteil) B: Beeinträchtigung auf 10 - 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	40	B	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) in der Baumschicht (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: < 5 %, kein Voranbau B: 5-10 % C: > 10 % oder Voranbau	20	C	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132272	
			DK5 DK5-GK	6222	6224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eißendorf	
Bearbeitung	BOI	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	47 41
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	22.07.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	42567,9005
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w															
Alchemilla spec. (Frauenmantel)	7	w															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z															
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w															
Hedera helix (Efeu)	7	z															
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w											b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w															
Luzula pilosa (Behaarte Hainsimse)	7	w												3			
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z															
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	z															
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	h															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132272
		DK5 DK5-GK	6222 6224
		DK5 - Name	Eißendorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	47 41
Bearbeitung	BOI	Kartierung	22.07.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	42567,9005
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Sambucus racemosa (Trauben-Holunder)	7	w																
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w																
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w																
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w												b		3		V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	1			
Anzahl Arten													41					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Laubforst aus heimischen Arten (2018)	Biotoptyp	WXH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40%
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein